

Prüfungsordnung (PO2015) Bachelor

(Stand September 2017)

BM1: Orientierung in der Musikwissenschaft I

- Vorlesung a) -> Aktive Teilnahme
 - Ringvorlesung
- Seminar b)* -> Aktive Teilnahme
Eine Veranstaltung aus den Folgenden:
 - Musiktheorie I -> Für Anfänger geeignet
 - Musiktheorie II -> Für Fortgeschrittene geeignet
 - Transkription (CASM2)
- Modulprüfung c) Schriftliche Prüfung

* Wenn Sie mehrere Kurse belegt haben, was auch sehr empfehlenswert ist, können Sie die restlichen Kurse in EM1 anrechnen lassen.

BM 1: Orientierung in der Musikwissenschaft I

Semester	Vorlesung a	Seminar b
WiSe	Ringvorlesung	Musiktheorie I Transkription (CASM2)
SoSe	-	Musiktheorie II



Aktive Teilnahme



Aktive Teilnahme
und Modulprüfung
in einem Seminar

BM 2: Orientierung in der Musikwissenschaft II

- Seminare a) – d) -> Aktive Teilnahme (AT)
 - Seminar Einführung in die Analyse elektro-akustischer Musik a)
 - Seminar mit einführendem Charakter zu Musik und Kognitionswissenschaft b)
 - Seminar mit einführendem Charakter zur Ethnographie der Musik c)
 - Seminar mit einführendem Charakter zur Historiographie der Musik d)
- Modulprüfung (MP) e) Kombiniert (Referat + Hausarbeit) -> in zwei von den Seminaren a) – d)

BM 2: Orientierung in der Musikwissenschaft II

Semester	Seminare
WiSe	Seminar mit einführendem Charakter zur Ethnographie der Musik c)
WiSe	Seminar mit einführendem Charakter zur Historiographie der Musik d)
SoSe	Seminar Einführung in die Analyse elektro-akustischer Musik a)
SoSe	Seminar mit einführendem Charakter zu Musik und Kognitionswissenschaft b)

BM 2: Belegung

- Die Belegung des BM 2 findet in KLIPS 2 in Form eines ‚Kombi-Pakets‘:

Bezeichnung des ‚Kombi-Pakets‘	Seminar 1 (AT + MP)	Seminar 2 (AT)
BM 2a) Einführung in die Analyse elektroakustischer Musik	a) Einführung in die Analyse elektroakustischer Musik	Ein Seminar aus b), c) oder d)
BM 2b) Einführung Musik und Kognitionswissenschaft	b) Einführung Musik und Kognitionswissenschaft	Ein Seminar aus a), c) oder d)
BM 2c) Einführung Ethnographie der Musik	c) Einführung Ethnographie der Musik	Ein Seminar aus a), b) oder d)
BM 2d) Einführung Historiographie der Musik	d) Einführung Historiographie der Musik	Ein Seminar aus a), b) oder c)



Bitte von den vier unterschiedlichen ‚Kombi-Paketen‘ **ZWEI** belegen, sodass ihr an allen vier Seminaren a) – d) aktiv teilgenommen habt!

BM 2: Belegung – Beispiel

- Student A würde gerne in der Musikethnologie und in der Systematik eine Modulprüfung für BM2 machen:

Bezeichnung des ‚Kombi-Pakets‘	Seminar 1 (AT + MP)	Seminar 2 (AT)
BM 2b) Einführung Musik und Kognitionswissenschaft	b) Einführung Musik und Kognitionswissenschaft	Seminar a)
BM 2c) Einführung Ethnographie der Musik	c) Einführung Ethnographie der Musik	Seminar d)



Diese beiden ‚Kombi-Pakete‘ werden in KLIPS 2 bei BM 2 gewählt.



Aktive Teilnahme und die Modulprüfung in den beiden Seminaren



Aktive Teilnahme in beiden restlichen Seminaren

Aufbaumodule AM 1–4

- **DREI** von vier Aufbaumodule sollen abgeschlossen werden.
- In jedem gewählten Aufbaumodul sollen drei Veranstaltungen mit einer aktiven Teilnahme abgeschlossen werden.
- In jedem gewählten Aufbaumodul soll in einem der drei Seminare eine Modulprüfung absolviert werden.

Aufbaumodul AM 5

- In einem Kolloquium des Musikwissenschaftlichen Institutes soll eine aktive Teilnahme erworben werden.
- **Auch in AM 5 soll eine Modulprüfung absolviert werden!**
 - Der Inhalt der Modulprüfung: Nach Absprache mit den Kolloquiums-LeiterInnen

Ergänzungsmodul

- 12 LPs
- Dies erfolgt durch eine manuelle Eingabe.
 - Schritt 1: erbrachte Leistungen auf dem Formblatt EST dokumentieren (s. Institutshomepage)
 - Schritt 2: das Formblatt von wiss. Mitarbeiter/innen unterschreiben lassen, wenn die 12 LPs vollständig erbracht sind
 - Schritt 3: im Sekretariat verbuchen
 - Einreichung bitte erst nach dem Ende der Vorlesungszeit
 - Verbuchung erfolgt immer zum 15. September bzw. zum 15. März